

Berlin, 12. September 2019

MAGAZIN-RELEASE »THE BIG GOOD FUTURE #2« – SCHWERPUNKT DIGITALISIERUNG IN KUNST UND KULTUR.

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Vertreter*innen der Medien,

Kulturprojekte Berlin lädt Sie herzlich zum zweiten Magazin-Release von **Creative City Berlin** ein. Unter dem **Motto »THE BIG GOOD FUTURE #2«** präsentiert das zentrale Portal für Künstler*innen, Kultur- und Kreativschaffende in Berlin ein erstes „digitales“ Printmagazin für Kunst und Kultur – rund 40 Beiträge finden sich im Heft, weitere liest man über eine kostenfreie App direkt vom Magazin aus im Netz: Zentrale Fragen sind: Wie verändert die Digitalisierung Kunst, Kultur und kreative Arbeit? Welche Chancen bringt die Digitalisierung, welche Risiken birgt sie? Es geht um neue Blockchain- und Streamingmodelle, um KI- und VR-Kunst, kreislauffähige Designkonzepte im digitalen Zeitalter bis hin zur Frage: Braucht es in Zukunft überhaupt noch Künstler*innen, wenn eine KI Kunst oder Musik produziert? »THE BIG GOOD FUTURE #2« wirft einen Blick in die innovative Gegenwart der Berliner Kunst- und Kreativszene von heute und die gesellschaftliche Zukunft von morgen. Im Magazin vertreten sind namhafte Autor*innen von Sozialphilosoph Harald Welzer, Kirsten Niehuus (Medienboard Berlin-Brandenburg), Kristoffer Gansing (Leiter transmediale) bis hin zu vielen Berliner Netzwerker*innen und Forscher*innen: Das Magazin stellt die neusten Trends vor, es zeigt Erfindungen und Entwicklungen, präsentiert den ersten Berliner KI-Comic und bündelt Fakten von Tech bis Design, Blockchain-Publishing bis hin zu neuen Wirtschaftsformen digital-solidarischer Teilhabe.

Am 17.09. sind die Stakeholder aus dem Magazin in der Kulturprojekte Berlin selbst vor Ort: An einem Tag präsentiert sich Berlins Digital-First-Verlagsszene, zu erleben sind experimentelle Klangwellen von kling klang klong, ein exklusives Screening des Films zu „Uncanny Valley“ des Theaterkollektivs Rimini Protokoll, geboten wird ein kostenfreier Workshop zu neuen „digitalen“ Genossenschaften und vieles mehr.

Datum: Dienstag, 17. September 2019

Zeit: ab 16 Uhr

Ort: Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Programm

- Ab 16:00 Uhr: Kreativmesse mit Best Practice aus der Berliner Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft, mit vielen Akteur*innen aus dem Magazin, Media-Art-Installationen u. a. von kling klang klong und Gadgets zum Ausprobieren
- 16:00 – 19:00 Uhr: Workshop „Digitale Genossenschaften: Neue Arbeitsmodelle für Kulturschaffende?“ mit Ela Kagel (SUPERMARKT BERLIN)
- Ab 17:00 Uhr: Screenings der Dokumentation zu „Uncanny Valley“ von Rimini Protokoll
- Ab 19:00 Uhr: Begrüßung
- 20:00 – 21:00 Uhr: Pecha Kucha mit 10 Best Practice „Digitalisierung in Kunst und Kultur“
- Ab 21:00 Uhr: Get Together

Weitere Informationen finden sich [hier](#).

Alle Anwesenden stehen für Interviews zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bis zum **16. September** unter pr@kulturprojekte.berlin an.

Pressekontakt

Jens Thomas

+49 (0) 30 247 49-771

j.thomas@kulturprojekte.berlin

Creative City Berlin ist ein Projekt der Kulturprojekte Berlin GmbH und Teil von Kreativ Kultur Berlin, dem Berliner Beratungszentrum für Kulturförderung und Kreativwirtschaft. Kreativ Kultur Berlin wird über vier Jahre (2016 - 2019) vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Creative City Berlin wird darüber hinaus unterstützt von der Berliner Kulturverwaltung und „Projekt Zukunft“ beim Senat für Wirtschaft, Energie und Betriebe.